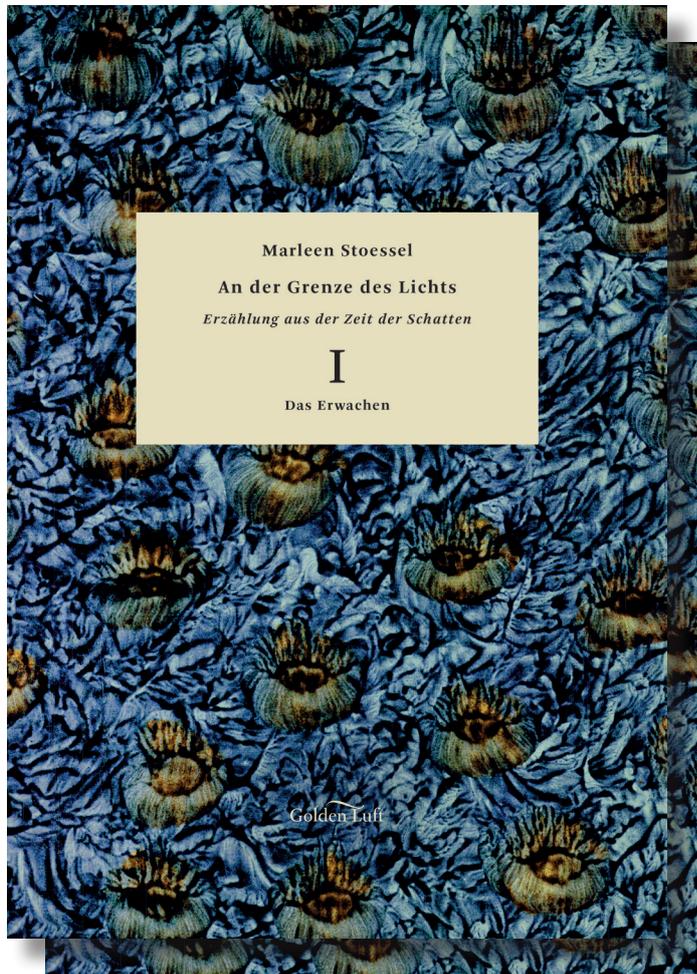


»Es gibt eine andere Welt, aber sie ist in dieser.« Paul Éluard



Marleen Stoessel
An der Grenze des Lichts
Erzählung aus der Zeit
der Schatten
I Das Erwachen
II Die große Terz

Mit einem Nachwort von
Gernot Krämer
Fadengeheftete frz. Broschur
Zwei Hefte mit Banderole
Zus. ca. 60 Seiten, zus. 39 €
ISBN 978-3-9826277-2-4
Erstveröffentlichung
Erscheint im Oktober 2025

Eine persönliche Grenzerfahrung – das Erwachen aus einem fast dreiwöchigen Komaschlaf – ist der Ausgangspunkt von Marleen Stoessels Erzählung. Sie wird zum Auftakt einer Spurensuche, die die Erzählerin, beim „Versuch, etwas von der eigenen verlorenen Geschichte zu begreifen“, tief in ihre Vergangenheit führt. Wo bei Proust das Glück seiner Kindertage vom Geruch der in Lindenblütentee getauchten Madeleine evoziert wird, sind es hier Farben, Jahreszeiten und nicht zuletzt eine im Gehör bewahrte Tonfolge, die Erinnerungen freisetzen: Szenen aus der wie hinter einem Aquariumsglas wahrgenommenen zeitlosen Zeit auf der Intensivstation, Wanderungen am Meer, aber auch das verschüttete Trauma der in frühester Kindheit unbewusst wahrgenommenen Sirenen beim Bombenalarm. In einer kreisenden Erzählbewegung überblendet die Autorin Erinnerungen, Träume und Reflexionen, entfaltet Themen und Motive assoziativ-synästhetisch aus Klang und Sprache heraus, Eigenstes und Allumfassendes wie Mikrokosmos und Makrokosmos ineinander spiegelnd. Ein dicht gewebter, poetisch-philosophischer Text, grundiert von der alten sufischen Vogellegende des persischen Dichters Attar.

Marleen Stoessel, geboren in Meiningen/Thüringen, studierte Literatur und Philosophie und promovierte mit einer Arbeit über Walter Benjamin (*AURA – Das vergessene Menschliche, 1983*). Sie arbeitete als Hochschuldozentin, Dramaturgin (Schaubühne), Literatur-, Theater- und Kunstkritikerin sowie Theaterregisseurin (in Bonn, Erfurt, Berlin). Neben zahlreichen essayistischen und literarischen Arbeiten in Presse, Hörfunk und Magazinen veröffentlichte sie 2008 das Buch *Lob des Lachens: Eine Schelmengeschichte des Humors*. Marleen Stoessel lebt heute als freie Autorin und Kulturpublizistin in Berlin.



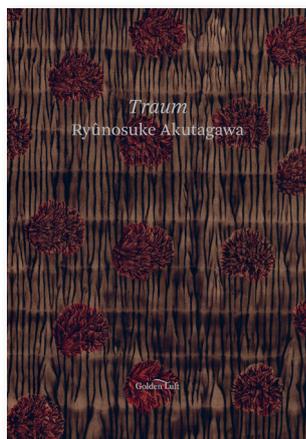
Honoré de Balzac Das unbekannte Meisterwerk

Übersetzung aus dem Französischen
und Nachwort von Nicola Denis
Umschlag: Tjark Ihmels
Fadengeheftete frz. Broschur
44 Seiten, 23 €
ISBN 978-3-9826277-8-6
Erscheint im Oktober 2025

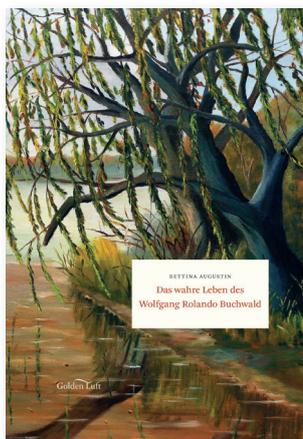
Paris, Anfang 1613. Der berühmte Maler Frenhofer arbeitet seit zehn Jahren an dem Bildnis einer idealen Frau, einem Meisterwerk, das er noch keinem Menschen gezeigt hat. Als die Malerkollegen François Porbus und Nicolas Poussin ihn schließlich in seinem Atelier aufsuchen dürfen, enthüllt der verzückte Meister vor ihren Augen ein Bild, das sie erstarren lässt: Zu sehen ist nichts als ein Chaos aus Farben und Linien, in dem einzig noch die Spitze eines nackten Frauenfußes zu erkennen ist – in dem Wahn, sein Gemälde zu vervollkommen, hat der alte Maler unzählige Farbschichten übereinander aufgetragen und es damit Zug um Zug zerstört. – Balzacs *Unbekanntes Meisterwerk* (*Le Chef-d'œuvre inconnu*, erschienen 1837) ist eine der berühmtesten Künstlernovellen, die mit der Frage nach der Darstellbarkeit des Undarstellbaren Schriftsteller und Maler wie Baudelaire, Cézanne und Picasso inspiriert hat. Mit seinem Credo „Es ist nicht Aufgabe der Kunst, die Natur nachzuahmen, sondern sie zum Ausdruck zu bringen“, erscheint Frenhofer, die Personifikation des nach dem Absoluten strebenden Künstlers, als visionärer Maler, dessen Ästhetik bereits auf die Moderne vorausweist.

Honoré de Balzac,
geboren 1799 in Tours, gilt mit Flaubert und Stendhal als Wegbereiter des literarischen Realismus. Sein Hauptwerk ist der 91 Romane, Erzählungen und Essays umfassende Zyklus *Die menschliche Komödie* (*La Comédie humaine*), in dem er ein Panorama der französischen Gesellschaft seiner Zeit zeichnet. Er starb 1850 in Paris.

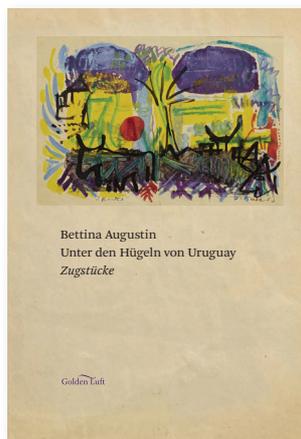
Nicola Denis,
geb. 1972 in Celle, studierte Germanistik, Kunstgeschichte und Romanistik. Sie lebt in Frankreich und übersetzt neben Klassikern auch französische Gegenwartsaufwerke. 2021 wurde sie mit dem renommierten Prix lémanique de la traduction ausgezeichnet, 2023 erhielt sie den Eugen-Helmlé-Übersetzerpreis. 2022 erschien ihr literarisches Debüt *Die Tanten*.



Ryunosuke Akutagawa: Traum
Übersetzung aus dem Japanischen
und Nachwort von Armin Stein
24 Seiten, 14 € | ISBN 978-3-9818555-9-3



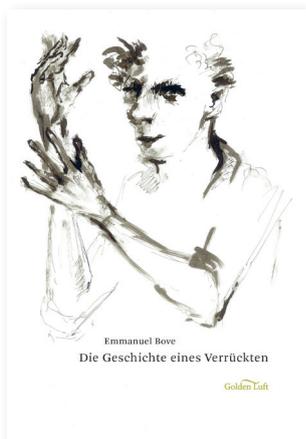
**Bettina Augustin: Das wahre Leben
des Wolfgang Rolando Buchwald**
44 Seiten, 23 €
ISBN 978-3-9822844-3-9



**Bettina Augustin: Unter den Hügeln
von Uruguay. Zugstücke**
24 Seiten, 14 €
ISBN 978-3-9818555-0-0



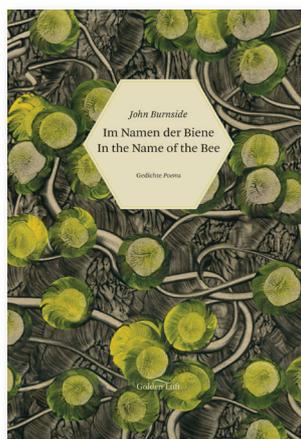
**Eberhard Bechtle: Die Umgebung
der Welt. Mikrogeschichten**
Nachwort von Bettina Augustin
36 Seiten, 16 € | ISBN 978-3-9818555-5-5



**Emmanuel Bove:
Die Geschichte eines Verrückten**
Übersetzung aus dem Französischen von
Helke Voß-Becher, Nachwort: Jörg Plath
24 Seiten, 14 € | ISBN 978-3-9822844-2-2



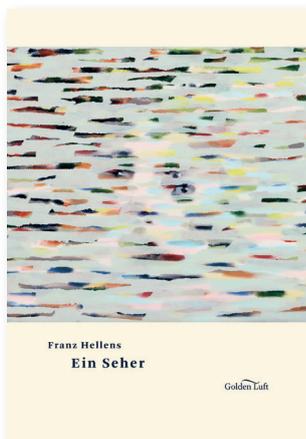
Emmanuel Bove: Was ich gesehen habe
Übersetzung aus dem Französischen von
Helke Voß-Becher
Nachwort von Katharina Weiss
24 Seiten, 14 € | ISBN 978-3-9818555-2-4



**John Burnside: Im Namen der Biene/
In the Name of the Bee.** Gedichte/Poems
Übersetzung aus dem Englischen und
Nachwort von Iain Galbraith
44 Seiten, 20 € | ISBN 978-3-9818555-3-1



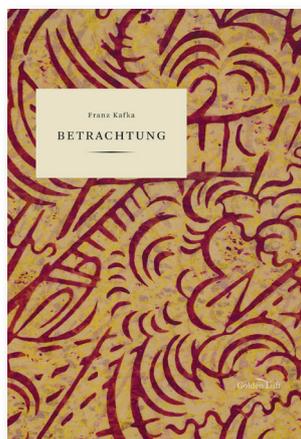
Iain Galbraith: Aus dem kleinen Zimmer
Kurze Prosa
Übersetzung aus dem Englischen und
Nachwort von Esther Kinsky
44 Seiten, 23 € | ISBN 978-3-9822844-6-0



Franz Hellens: Ein Seher
Übersetzung aus dem Französischen von
Nicola Denis, Nachwort: Sabine Schmitz
24 Seiten, 17 € | ISBN 978-3-9822844-9-1



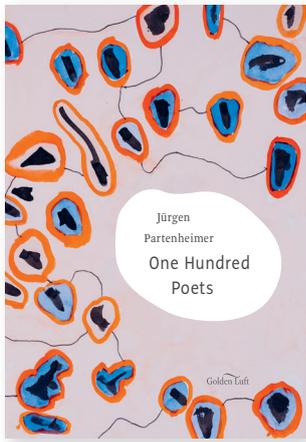
**Friedrich Hölderlin: Denn es wäre/
Mir fast zu plötzlich/ Das Glück gekommen**
Gedichte. Nachwort: Thomas Schröder
44 Seiten, 28 € | ISBN 978-3-9826277-5-5



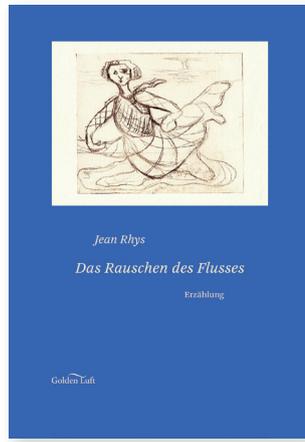
Franz Kafka: Betrachtung
44 Seiten, 20 € | ISBN 978-3-9818555-7-9



**Franz Kafka: Im Dunkel der Gasse
unter den Bäumen an einem
Herbstabend**
Nachwort von Reiner Stach
40 Seiten, 23 € | ISBN 978-3-9822844-8-4



Jürgen Partenheimer: One Hundred Poets.
Sechzehn Gedichte. Nachwort von
John Burnside. 44 Seiten, 17 Abbildungen,
23 € | ISBN 978-3-9822844-7-7



Jean Rhys: Das Rauschen des Flusses
Übersetzung aus dem Englischen von
Helke Voß-Becher, Nachwort: Helge Nowak
16 Seiten, 12 € | ISBN 978-3-9818555-4-8



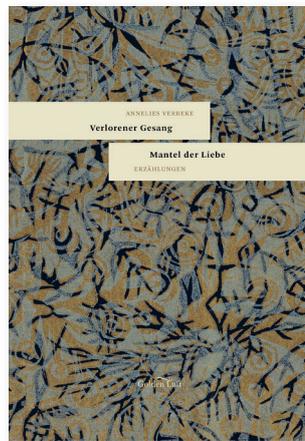
**Joseph Roth: April. Die Geschichte
einer Liebe**
Nachwort von Daniela Strigl
32 Seiten, 18 € | ISBN 978-3-9822844-4-6



**Eva Schmidt: Sonne in einem leeren
Zimmer.** Prosastücke
Nachwort von Daniela Strigl
24 Seiten, 14 € | ISBN 978-3-9818555-6-2



**Annemarie Schwarzenbach:
Die vierzig Säulen der Erinnerung**
Nachwort von Walter Fähnders
44 Seiten, 23 € | ISBN 978-3-9822844-0-8



**Annelies Verbeke: Verlorener Gesang/
Mantel der Liebe.** Erzählungen. Aus dem
Niederländischen von Stefan Wieczorek,
Nachwort: Laurette Artois/Sabine Schmitz
28 Seiten, 17 € | ISBN 978-3-9822844-1-5

 **Deutscher
Verlagspreis 24**

**Alle Hefte in fadengehefteter
französischer Broschur /
35 Prozent Buchhandelsrabatt**

Kontakt: Golden Luft Verlag, Bettina Augustin, Goldenbrunnengasse 6, 55116 Mainz
Tel.-Nr. 06131/693 03 95 | mail@golden-luft.de | www.golden-luft.de
Bankverbindung: USt-IdNr. DE 307693158 | Rheinessen Sparkasse | IBAN DE34 5535 0010 0200 0988 79 | BIC MALADE51WOR

Auslieferung: Buchbinderei Gärtner-Fiedlerling, Johannes Schneider, Goldenbrunnengasse 6, 55116 Mainz
Tel.-Nr. 06131/22 41 69 | mail@golden-luft.de | www.golden-luft.de

Vertretung im Buchhandel:

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen
Regina Vogel | [c/o büro indiebook](mailto:c/o_buero_indiebook)
vogel@buero-indiebook.de

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein
Christiane Krause | [c/o büro indiebook](mailto:c/o_buero_indiebook)
krause@buero-indiebook.de

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz
Michel Theis | [c/o büro indiebook](mailto:c/o_buero_indiebook)
theis@buero-indiebook.de

büro indiebook
Tel.-Nr. 0341/47 90 577 | Fax 0341/56 58 793
www.buero-indiebook.de